

**BRANCHE**

Fotofinishing und Onlinedruck

**BESCHÄFTIGTE**3.400  
in 24 europäischen Ländern**FIRMENPROFIL**

Europas führender Fotofinisher und Kommerzieller Online-Druckpartner CEWE ist mit zwölf hochtechnisierten Produktionsstandorten und ca. 3.400 Mitarbeitern in 24 europäischen Ländern als Technologie- und Marktführer präsent. 2015 wurden rund 2,2 Milliarden Fotos, 6 Millionen CEWE FOTOBUCH Exemplare sowie Foto-Geschenkartikel an rund 25.000 Handelsgeschäfte geliefert. Der Konzernumsatz betrug 554,2 Millionen Euro. CEWE setzt in der Fotobranche durch Innovationen rund um die Freude am Foto kontinuierlich neue Impulse. Im neuen Geschäftsfeld Kommerzieller Online-Druck werden Geschäftsdrucksachen über die Vertriebsplattformen CEWE-PRINT.de, SAXOPRINT und viaprinto vermarktet.

**DER WANDEL VON ANALOG ZU DIGITAL**

Noch bevor die Digitalisierung in der Fotobranche zum großen Thema wurde, hatte sich CEWE bereits intensiv damit beschäftigt. 1997 wurde eine Entwicklungsabteilung eingerichtet und ein entsprechendes Serviceangebot etabliert. CEWE war europaweit die erste Firma, die belichtete Negative um einen kleinen Digitalausdruck des Filminhalts, den so genannten Foto-Index, ergänzte. Daraufhin wurden bei den Handelskunden Foto-Terminals aufgestellt und das erste Internetbestellsystem Europas wurde eingerichtet. In den Jahren 2000 bis 2002 wurde der Digitaldruck in die Produktion integriert. Dieses Druckverfahren bildete die Basis für das CEWE FOTOBUCH, das 2005 auf den Markt kam. Mit diesen Neuerungen schaffte es das Oldenburger Unternehmen, dem Einbruch des Geschäfts mit analogen Filmen entgegenzusteuern. Wurden 2001 noch 3,5 Milliarden analoge Bilder entwickelt, waren es 2014 nur noch 89 Millionen.

**CEWE STIFTUNG & CO. KGaA**

Meerweg 30-32  
26133 Oldenburg  
Tel. +49 (0)441 / 4 04 - 0  
info@cewe.de  
www.cewe.de

**ANSPRECHPARTNER**

Dr. Christine Hawighorst  
*Leitung Public Relations und CSR*  
presse@cewe.de

**B.A.U.M.-MITGLIED** SEIT 2012

Das Unternehmen hat die Zeichen der Zeit erkannt, die Entwicklung der Branche mit Innovationen geprägt, den schwierigen Wandel von analog zu digital mit Erfolg gemeistert und ist damit Erfolgsmodell und Vorbild nicht nur innerhalb der eigenen Branche geworden.

**BLAUER ENGEL ALS ERGEBNIS NACHHALTIGER UNTERNEHMENSPOLITIK**

Digitale Daten erfordern Rechenkraft, daher verfügt CEWE über eigene Rechenzentren. Bereits 2013 wurde das Oldenburger Rechenzentrum mit dem Blauen Engel für Energieeffizienz ausgezeichnet, 2016 wurde im Rahmen des Rechenzentrumskongresses „future thinking“ erneut der Blaue Engel für das Rechenzentrum am Standort Oldenburg vergeben.

Mit der Auszeichnung gehört das Unternehmen deutschlandweit zu derzeit vier Unternehmen, die ein entsprechend zertifiziertes Rechenzentrum betreiben. Das weltbekannte Umweltzeichen (RAL-UZ 161) erhalten Unternehmen, die ihre Rechenzentren energieeffizient und ressourcenschonend betreiben, eine langfristige Strategie zur Erhöhung der Effizienz in Bezug auf die IT-Dienstleistung erarbeiten und erfolgreich umsetzen. Wesentliche Maßnahmen zur Energieeinsparung im oldenburgischen Rechenzentrum sind die indirekte Kühlung mit Außenluft, eine optimierte Luftzirkulation und ein geeignetes Raumkonzept.

Um den Blauen Engel zu erhalten, müssen hohe Ansprüche erfüllt werden: u.a. eine energieeffiziente Nutzung der Informations- und Kommunikationstechnik, eine intelligente Stromversorgung sowie umweltfreundliche Kühlung ohne klimaschädliche Kältemittel. Um das Siegel zu behalten, muss jährlich der Nachweis der Einhaltung der entsprechenden



Mit dem Bauen Engel ausgezeichnetes Rechenzentrum in Oldenburg.



Auszeichnung für energieeffiziente und ressourcenschonende Rechenzentren: Dr. Peter Hartz, Leiter IT-Infrastruktur bei CEWE und Jörg Gerdes, Referatsleiter Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie, nahmen die Urkunden mit dem Blauen Engel entgegen.

Kriterien erbracht werden. Da auch die Anforderungen von Jahr zu Jahr steigen, geht der Fotofinisher in punkto Stromversorgung neue Wege: Neben der Nutzung von Solarenergie aus hauseigenen Photovoltaik-Anlagen wird am Standort Oldenburg seit 1. Januar 2016 ausschließlich zertifizierter Strom aus erneuerbaren Energien bezogen. Damit werden etwa 2.800 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart – was dem kompletten Jahresverbrauch von knapp 7 Millionen Kilowattstunden Strom entspricht.

#### NACHHALTIGKEIT BEI CEWE

Die Nutzung von Strom aus erneuerbaren Energiequellen ist Teil einer Reihe von Emissionsreduzierungs- und Umweltmaßnahmen. Unter anderem wurde 2015 an allen deutschen Standorten ein umfassendes Energiemanagementsystem DIN EN ISO 50001 aufgebaut, in die Praxis umgesetzt und zertifiziert. Zu den Leistungen im Klimaschutz zählt bei CEWE auch die jährlich transparente und vollständige Umweltberichterstattung. Damit gehört das

Unternehmen zur Bestenliste im CDP-Klimaranking. Die Klimaschutzmaßnahmen sind nur ein kleiner Bestandteil der Nachhaltigkeitsprojekte.

Das Unternehmen setzt auf fünf Bereiche:

- Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit
- unternehmerische Verantwortung
- Ressourcenschonung und Umweltschutz
- Verantwortung für Mitarbeiter
- gesellschaftliches Engagement

Es wird kontinuierlich eine nachhaltige Ausrichtung des Unternehmens auf allen Ebenen angestrebt. Nachhaltigkeit ist neben der Marke CEWE und der Innovationskraft die dritte tragende Säule des Unternehmens, daher werden alle Maßnahmen gemäß GRI G4 jährlich in einem umfassenden Nachhaltigkeitsbericht dokumentiert.

Weitere Informationen können unter <http://company.cewe.de/de/nachhaltigkeit.html> eingesehen werden.